

17. Februar 2003

LR Kranzl appelliert an die Eltern:

Beste Schule nach den Fähigkeiten der Kinder suchen

Anlässlich der derzeit laufenden Anmeldefrist für weiterführende Schulen ersucht Landesrätin Christa Kranzl alle Eltern, gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen die beste Schule auf Grund der jeweiligen Fähigkeiten zu suchen und von „Prestigeanmeldungen“ Abstand zu nehmen. Nur wenn die jeweilige Ausbildung auch für ihr Kind geeignet ist, ist mit einem erfolgreichen Abschluss zu rechnen.“

„Ein besonderes Anliegen ist es mir, dass Mädchen nicht auf typische Frauenberufe festgelegt werden. Überlegen sie die Anmeldung für einen technischen Ausbildungsweg. Die ‚Ausbildungsschiene – Frauenberufe‘ führt oft in eine Sackgasse. Nicht jedes Mädchen wird eine hervorragende Sekretärin oder eine gefragte Frisöse“, so Christa Kranzl. In Niederösterreich gibt es eine Reihe von Beratungsangeboten bis hin zu praxisorientierten Projekten. Im jeweiligen AMS oder im Frauenreferat der NÖ Landesregierung gibt es Informationen. „Besonders bewährt haben sich die praxisorientierten Polytechnischen Schulen. In diesem Bildungsangebot kann ein Jahr lang in diverse Handwerksberufe hineingeschnuppert werden. Auch so können die eigenen Fähigkeiten kennen gelernt werden. Wir müssen alles tun, um besonders die Jugendarbeitslosigkeit zu verringern“, so Landesrätin Kranzl.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at